



STADTVERORDNETENFRAKTION DARMSTADT

LAUTESCHLÄGERSTRASSE 38 64289 DARMSTADT
TELEFON: 0 61 51/6 14 30 TELEFAX: 0 61 51/6 14 01
E-MAIL: FRAKTION @ GRUENE-DARMSTADT.DE

06. JUNI 2007

PRESSEMITTEILUNG

Bundesprogramm „Jugend für Vielfalt, Toleranz und Demokratie – gegen Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus“ – GRÜNE erfreut über den Förderantrag des Interkulturellen Büros.

„In Darmstadt wird die Initiative 'Weltoffenes Darmstadt' schon seit langem von einem breiten Konsens quer über die Parteien getragen“, erklärt Iris Bachmann, stellvertretende Fraktionsvorsitzende der GRÜNEN Stadtverordnetenfraktion, „das hat sicher dazu beigetragen, dass Darmstadt unter den drei Siegerstädten ist. Das Potential hier ist enorm und lässt sich mit den zusätzlichen 100.000 Euro Fördermitteln, die in den kommenden drei Jahren jährlich zusätzlich für Projekte zur Verfügung stehen, noch steigern.“

In Darmstadt sei zwar keine organisierte rechte Szene bekannt, so die GRÜNE Direktkandidatin für die Landtagswahl 2008, im Umland hätten sich aber rechtsextreme Kameradschaften und Jugendgruppen etabliert, mit denen Darmstädter Sympathisanten in Verbindung ständen. Diese Gruppierungen dürften nicht unterschätzt werden, so Bachmann weiter.

„Wir haben in Darmstadt glücklicherweise eine sehr niedrige Toleranzschwelle gegenüber rechtsradikalen Erscheinungen“, urteilt die GRÜNE Sozialpolitikerin, „umso größer ist die Bedeutung, die präventiver Arbeit mit Jugendlichen beikommt. Das Bundesprogramm „Jugend für Vielfalt, Toleranz und Demokratie“ ermöglicht uns jetzt weitere kommunale Projekte gegen Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus zu unterstützen. Rechtsradikale dürfen in Darmstadt jetzt und auch in Zukunft keinen Fuss auf den Boden bekommen.“